

Fragen zum Produkt:

Telefon: 0 76 31 / 36 40 - 610

E-Mail: haftpflicht@amex-online.de

Fax: 0 76 31 / 36 40 - 480



» Betriebshaftpflichtversicherungen

BETRIEBSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG „ars protégé '15“ für das Baugewerbe

- Leistungsübersicht
- Tarif
- Betriebsartenübersicht
- Antrag



Unter www.amex-online.de finden Sie außerdem:



- Allgemeine Bedingungen
- Besondere Bedingungen
- Online-Rechner



Leistungs- bzw. Kurzübersicht über das Deckungskonzept – optionale Deckungserweiterungen
 (maßgebend für den Deckungsumfang sind die Vertragsbedingungen)

Betriebs-Haftpflichtversicherung:

• Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht		<input checked="" type="checkbox"/>
- für eigene betriebliche Zwecke		<input checked="" type="checkbox"/>
- aus der Vermietung von Teilen des Betriebsgrundstückes		<input checked="" type="checkbox"/>
• Bauherren-Haftpflichtversicherung für eigene Bauvorhaben		<input checked="" type="checkbox"/>
• Besitz und Gebrauch von nicht selbstfahrenden Arbeitsmaschinen, Kränen, Winden und Gerüsten sowie deren gelegentliche Überlassung an Dritte		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versehensklausel		<input checked="" type="checkbox"/>
• Photovoltaik- und Solarthermieanlagen auf eigenen Betriebsgrundstücken		<input checked="" type="checkbox"/>
• Beauftragung fremder Unternehmen (Subunternehmer) im Rahmen des Vertrages und im Interesse des versicherten Betriebes		<input checked="" type="checkbox"/>
• Vorsorgeversicherung im Rahmen der vereinbarten Grundversicherungssummen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Auslandsschäden für		<input checked="" type="checkbox"/>
- Bau-, Montage-, Wartungs- und Reparaturarbeiten	→ weltweit (ohne USA / Kanada)	<input checked="" type="checkbox"/>
- direkter Export	→ weltweit (ohne USA / Kanada)	<input checked="" type="checkbox"/>
- Geschäftsreisen, Ausstellungen, Kongresse, Messen und Märkte	→ weltweit	<input checked="" type="checkbox"/>
- indirekter Export	→ weltweit	<input checked="" type="checkbox"/>
• Nachhaftung bei endgültiger Betriebseinstellung		<input checked="" type="checkbox"/>
• Abwasserschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Regreßverzicht		<input checked="" type="checkbox"/>
• Schiedsgerichtsvereinbarungen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Erweiterter Strafrechtsschutz (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Ansprüche der Versicherungsnehmer untereinander (gilt nicht für Mietsachschäden und für das Produkthaftpflichtrisiko)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Ansprüche gesetzlicher Vertreter des Versicherungsnehmers		<input checked="" type="checkbox"/>
• Ansprüche mitversicherter Personen untereinander		<input checked="" type="checkbox"/>
• Aktive Werklohnklage (bei Werklohnklage über 1.000 EUR bis maximal 100.000 EUR)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Abbruch- und Einreißarbeiten in Verbindung mit Neu- und Umbaumaßnahmen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Arbeitsgemeinschaftsklausel mit Insolvenzklausel		<input checked="" type="checkbox"/>
• Nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtige Kraftfahrzeuge/selbstfahrende Arbeitsmaschinen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Verletzung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Vermögensschäden (auf den eingeschränkten Deckungsumfang wird hingewiesen)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Belegschafts- und Besucherhabe (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Mietsachschäden inkl. Büro-, Wohn- und Baucontainer (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Schäden an fremden Arbeitsmaschinen und Geräten		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versicherungssumme → 50.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		
• Selbstbeteiligung: 1.000 EUR		
• Be- und Entladeschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Leitungsschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Tätigkeitsschäden inkl. Tätigkeitsschäden an		
- bauseits bereitgestelltem Material		<input checked="" type="checkbox"/>
- zur Reparatur übernommenen Sachen		<input checked="" type="checkbox"/>
- zur Lohnbearbeitung übernommenen Sachen außerhalb der unmittelbaren Bearbeitung		<input checked="" type="checkbox"/>
(in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		
• Strahlenschäden		<input checked="" type="checkbox"/>
• Vertraglich übernommene gesetzliche Haftpflicht („Vertragshaftung“)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Schlüsselverlustrisiko inkl. Folgeschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Medienverluste/Energiemehrkosten (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Datenlöschung durch mangelhafte Elektroinstallation (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Senkungs- und Erdbebensschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Nachbesserungsbegleitschäden (Nacherfüllungsbegleitschäden) (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Unterfangungs- und Unterfangungsschäden (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Schäden an fremden Be- und Entladevorrichtungen (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Überschwemmungen (in Höhe der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		<input checked="" type="checkbox"/>
• Auslösen von Fehlalarm sowie Abhandenkommen von fremden Sachen nach Ausfall von Alarmanlagen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versicherungssumme → 10.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme)		
• Asbestschäden		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versicherungssumme → 100.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme)		
• Selbstbeteiligung: 1.000 EUR		
• Datenlöschkosten		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versicherungssumme → 100.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme für Sachschäden)		
• Selbstbeteiligung: 1.000 EUR		
• Energieberatung/Ausstellung von Energiepässen		<input checked="" type="checkbox"/>
• Versicherungssumme → 50.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme)		
• Selbstbeteiligung: 1.000 EUR		

- Gutachtertätigkeit bis zu einem maximalen Honorarumsatz von 30.000 EUR p.a.
Der Versicherungsschutz erlischt, wenn der maximale Jahreshonorarumsatz überschritten wird.
Versicherungssumme → 50.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme)
Selbstbeteiligung: 1.000 EUR
- Planung, Beratung, Bau- oder Montageleitung - sofern besonders vereinbart – und bis zu einem maximalen Honorarumsatz von 30.000 EUR p.a.
Der Versicherungsschutz erlischt, wenn der maximale Jahreshonorarumsatz überschritten wird.
Versicherungssumme → 50.000 EUR (Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme)
Selbstbeteiligung: 1.000 EUR

Erweitertes Produkt-Haftpflicht-Risiko:

- Produkt-Haftpflicht-Risiko mit den Bausteinen
 - 4.1 Personen- oder Sachschäden aufgrund von Sachmängeln infolge Fehlens von vereinbarten Eigenschaften und bis zu einem maximalen Handelsumsatz von 100.000 EUR p.a. (darüber hinaus besteht Versicherungsschutz, sofern eine Beitragsvereinbarung getroffen wurde)
 - 4.2 Verbindungs-, Vermischungs-, Verarbeitungsschäden
 - 4.3 Weiterver- oder Weiterbearbeitung
 - 4.4 Aus- und Einbaukosten
 - 4.5 Schäden durch mangelhafte Maschinen
 - 4.6 Prüf- und Sortierkosten

Versicherungssumme → 1.000.000 EUR
(Sublimit für Schäden gem. Ziff. 4.2 ff. innerhalb der Grundversicherungssumme für Sachschäden im Rahmen der Betriebs-Haftpflichtversicherung)
Selbstbeteiligung für Schäden gem. Ziff. 4.2 ff.: 10 %, mindestens 500 EUR und höchstens 5.000 EUR
Selbstbeteiligung bei Serienschäden 10 %, mindestens 1.000 EUR und höchstens 10.000 EUR

Zusatzdeckung für Nutzer von Internet-Technologien:

Versicherungssumme (inkl. Verletzung von Namensrechten) → 1.000.000 EUR
(Sublimit innerhalb der Grundversicherungssumme für Sachschäden im Rahmen der Betriebs-Haftpflichtversicherung)

Haftpflichtversicherung von Ansprüchen aus Benachteiligungen (AGG-Versicherung):

Versicherungssumme: → 500.000 EUR
(Sublimit innerhalb der Grund-Versicherungssumme für Sachschäden im Rahmen der Betriebs-Haftpflichtversicherung)
Selbstbeteiligung: 500 EUR

- Ansprüche wegen Diskriminierung nach dem AGG und anderen gesetzlichen Bestimmungen (arbeitsrechtlicher Bereich und sonstiger Zivilrechtsverkehr)
- Mitversichert sind Kosten durch ein Widerrufsverlangen oder Ansprüche auf Unterlassung
- Versicherungsfall ist die Anspruchserhebung
- Passiver Rechtsschutz, Entschädigungs- und Schadensersatzzahlungen
- Unbegrenzte Rückwärtsdeckung für vor Vertragsbeginn begangene Benachteiligungen (soweit bei Abschluss nicht bekannt)
- Nachmeldefrist von Schäden für 3 Jahre
- Verwaltungsverfahren vor der Antidiskriminierungsstelle des Bundes
- Mitversicherte Personen
 - Unternehmen, Tochterunternehmen
 - Mitglieder oder Organe
 - Leitende Angestellte
 - Arbeitnehmer (auch eingegliederte Arbeitnehmer fremder Unternehmen)

Umwelt-Haftpflichtversicherung:

Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Betriebs-Haftpflichtversicherung vereinbarten Grundversicherungssumme für Personen- und Sachschäden.

- Aufwendungen vor Eintritt des Versicherungsfalles (Innerhalb der Grundversicherungssumme für Sachschäden)
- WHG-Anlagendeckung (Risikobaustein 1.2.1) für Kleingebinde (Einzelbehältnis bis 210 l) bis maximal 3.000 l Gesamtfassungsvermögen
Darüber hinaus besteht Versicherungsschutz, sofern eine Beitragsvereinbarung getroffen wurde.
- Maschineninhalte
- Betriebsstoffe in mitversicherten Kraftfahrzeugen und Arbeitsmaschinen
- Mobile Tankanlagen zur Betankung von Fahrzeugen auf Baustellen
- Tankanlagen für Heizöl, Diesel und/oder Benzin bis zu einem Gesamtfassungsvermögen von 25.000 l
Darüber hinaus besteht Versicherungsschutz, sofern eine Beitragsvereinbarung getroffen wurde.
- Abwasseranlagen- und Einwirkungsrisiko (Risikobaustein 1.2.4) für Öl-/Benzin- und Fettabscheider, Leichtflüssigkeitsabscheider sowie Waschplätze
- Umwelt-Haftpflichtregressdeckung (Risikobaustein 1.2.6)
- Umwelt-Haftpflichtbasisdeckung (Risikobaustein 1.2.7)

Umweltschadensversicherung:

Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Umwelt-Haftpflichtversicherung vereinbarten Grundversicherungssumme für Sachschäden
 Selbstbeteiligung: 500 EUR, nicht jedoch bei Schäden durch Brand oder Explosion

- WHG-Anlagendeckung (Risikobaustein 1.2.1)
 Es besteht Versicherungsschutz für die in der Umwelt-Haftpflichtversicherung unter WHG-Anlagendeckung (Ziffer 1.2.1) als versichert ausgewiesenen Risiken
 - Abwasseranlagen- und Einwirkungsrisiko (Risikobaustein 1.2.4)
 Es besteht Versicherungsschutz für die in der Umwelt-Haftpflichtversicherung unter Abwasseranlagen- und Einwirkungsrisiko (Ziffer 1.2.4) als versichert ausgewiesenen Risiken
 - Umweltschadensregressdeckung (Risikobaustein 1.2.6)
 - Umweltschadens-Produktisiko (Risikobaustein 1.2.7)
 - Umweltschadens-Basisdeckung (Risikobaustein 1.2.8)
- Sublimits innerhalb der Grundversicherungssumme (es gelten je nach Versicherer unterschiedliche Sublimits):
- Kosten für die AusgleichsSanierung
 - Generali 1.000.000 EUR
 - W. R. Berkley 1.000.000 EUR
 - Vorsorgeversicherung (für die Risikobausteine 1.2.6 bis 1.2.8)
 - Generali 1.000.000 EUR
 - W. R. Berkley ohne Sublimit
 - Aufwendungen vor Eintritt des Versicherungsfalles
 - Generali 1.000.000 EUR
 - W. R. Berkley 1.000.000 EUR
 - Zusatzbaustein 1
 - Generali 300.000 EUR
 - W. R. Berkley 500.000 EUR
 - Zu folgenden Positionen gelten die Regelungen aus der Betriebshaftpflichtversicherung vereinbart:
 - Mitversicherte Personen
 - Nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtige Kraftfahrzeuge
 - Beauftragung fremder Unternehmen (Subunternehmer) im Rahmen des Vertrages und im Interesse des versicherten Betriebes

Alternative Grundversicherungssumme(n)

- 3.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- 5.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden
- 10.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

Private Risiken:

Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Betriebs-Haftpflichtversicherung vereinbarten Grundversicherungssumme

- Privat-Haftpflichtversicherung und Tierhalter-Haftpflichtversicherung für Hunde für den/die Inhaber/Geschäftsführer/geschäftsführenden Gesellschafter
- Gewässerschaden-Haftpflichtversicherung für den vorgenannten Personenkreis als Inhaber von privat genutzten Heizöltankanlagen bis zu einem Gesamtfassungsvermögen von 10.000 l

Höchstersatzleistung/Maximierung

- Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache - in der Umwelt-Haftpflichtversicherung, Umweltschadensversicherung und AGG-Versicherung das Einfache - der ausgewiesenen Summen.

Besonderheiten

Künftige Leistungsverbesserung (Update-Klausel)

Zeichenerklärung: Im Rahmen des Deckungskonzeptes mitversichert bzw. enthalten
 beantragbar gegen Beitragszuschlag

Tarif			
Versicherungssummen	3.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden		
generelle Selbstbeteiligung	250 EUR je Schadenfall		
Risikogruppe	Beitragsatz		Mindestbeitrag
	nach Umsatz	nach LGS	
Hochbau einschließlich Kellerbau	3,00 ‰	9,00 ‰	610,00 EUR
Tiefbau	4,70 ‰	17,00 ‰	1.040,00 EUR
Straßenbau	4,00 ‰	12,90 ‰	730,00 EUR
Dachdecker	5,60 ‰	19,50 ‰	1.200,00 EUR
Haustechnik-/HKLS-Betrieb	5,00 ‰	20,00 ‰	1.200,00 EUR
Garten- und Landschaftsbau, Pflasterei ohne Straßenbau	2,90 ‰	8,08 ‰	430,00 EUR
Solarateure (Montage von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen)	4,00 ‰	13,00 ‰	700,00 EUR
Spenglerei, Bauklempnerei, Schlosserei	3,40 ‰	9,65 ‰	610,00 EUR
Zimmerei mit Dachdeckerarbeiten (ohne Flachdachbau)	4,00 ‰	13,00 ‰	700,00 EUR
Sonstige (Zimmerei, Bodenleger, Elektroinstallation, Ofenbau, Innenausbau, Messebau, ...)	2,00 ‰	5,40 ‰	330,00 EUR
Zuschläge:	Erhöhung der Versicherungssumme	auf 5 Mio. EUR pauschal	12,50 %
		auf 10 Mio. EUR pauschal	30,00 %
	Streichung des generellen Selbstbehaltes		20,00 %
Nachlässe:	Erhöhung des generellen Selbstbehaltes	500 EUR je Schadenfall	15,00 %
		1.000 EUR je Schadenfall	25,00 %
	Nachweisliche Schadenfreiheit		auf Anfrage
	Laufzeitnachlass (Vertragslaufzeit 3 Jahre – nur beim Versicherer Generali möglich)		10,00 %

Voraussetzung ist eine Schadenquote von unter 50%, ansonsten erfolgt eine Quotierung auf Anfrage.

Betriebsartenverzeichnis zur Betriebshaftpflichtversicherung für das Baugewerbe

Betriebsart	Risikogruppe
Akustikbau	Sonstige
Alarmanlageninstallation	Sonstige
Asphaltierungsbetriebe	Straßenbau
Aufbau von Veranstaltungstechnik	Sonstige
Aufzugsbaubetrieb	Spenglerei
Baggerbetrieb	Spenglerei
Baublechnerei	Spenglerei
Bauklempnerei	Spengler
Bauschlosser	Spengler
Blitzschutzanlagenbau	Sonstige
Brunnenbaubetrieb	Tiefbau
Dachdecker	Dachdecker
Einbau genormter Baufertigteile	Sonstige
Eisenbiege- u. Flechtereibetrieb	Hochbau
Elektroinstallationsbetriebe	Sonstige
Estrichleger	Sonstige
Fassadenbau	Hochbau
Feinblechner	Spengler
Fenster- u. Türeinbau	Sonstige
Flaschner	Spengler
Fliesenleger	Sonstige
Garten- u. Landschaftsbau	Garten-/Landschaftsbau
Gasinstallationsbetriebe	Haustechnik
Hafner	Sonstige
Heizungsinstallationsbetrieb	Haustechnik
Holz- u. Bautenschutz	Hochbau
Innenausbau	Sonstige
Innenausbaubetrieb	Sonstige
Jalousiebau	Sonstige
Kachelofenbau	Sonstige
Kälte-, Wärmeschutzisolierung	Haustechnik
Kälteanlageninstallationsbetrieb	Haustechnik
Kanalisationsbaubetrieb	Tiefbau
Klempnerei	Spengler

Betriebsart	Risikogruppe
Klinkerverkleidung	Hochbau
Kunstschlosser	Spengler
Landschaftsbaubetrieb	Garten-/Landschaftsbau
Maler	Sonstige
Markisenbau	Sonstige
Maurer	Hochbau
Messe- und Ausstellungsbau	Sonstige
Metallbau	Spengler
Möbelschreiner-, tischler	Sonstige
Ofensetzer	Sonstige
Parkettleger	Sonstige
Pflasterungsbetrieb	Garten-/Landschaftsbau
Photovoltaikanlageninstallation	Solarateur
Putzer/Gipser/Stuckateure	Sonstige
Rolladenbaubetrieb	Sonstige
Schlosser	Spengler
Schornsteinbau	Hochbau
Schreinerei	Sonstige
Solaranlageninstallation	Solarateur
Spenglerei	Spengler
Steinmetz	Sonstige
Straßenbau	Straßenbau
Stuckateur	Sonstige
Teppichbodenverlegebetrieb	Sonstige
Tiefbau	Tiefbau
Tischlerei	Sonstige
TK-Anlageninstallation	Sonstige
Treppenbau	Sonstige
Trockenbau	Sonstige
Verfugungsbetriebe	Sonstige
Verputzarbeiten	Sonstige
Wärme-/Kälteschutzisolierungen	Haustechnik
Zimmerei	Sonstige

BETRIEBSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG „ars protégé '15“
für das Baugewerbe
Antrag

» Betriebshaftpflichtversicherungen

Vermittler:

AMEX-Vermittler-Nr. _____

per Fax an:

07631/36 40 480

per E-Mail an:

antrag@amex-online.de

Versicherer:

Generali Versicherung AG

W. R. Berkley Europe AG

Der Versicherungsschutz beginnt wie im Antrag eingetragen, frühestens jedoch am Folgetag 0.00 Uhr ab Eingang bei AMEX. Eine Policierung kann nur erfolgen, wenn im Antrag alle vertrags- und risikorelevanten Angaben vollständig getätigt wurden und den Zeichnungs- und Annahmerichtlinien von AMEX entsprechen.

Neuantrag

Änderungsantrag, Versicherungs-Nr. _____

Antragsteller

Name _____

Herr

Vorname, Titel _____

Frau

Straße, Haus-Nr. _____

Firma

PLZ _____

Wohnort _____

Betriebsart _____

Gründungsdatum _____

Name des gesetzlichen Vertreters _____

E-Mail _____

Homepage _____

SEPA

Lastschriftmandat

Mandat für wiederkehrende Zahlungen

Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE53ZZZ00000405736

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die AMEXPool AG, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Geldinstitut an, die von der AMEXPool AG auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Weiterhin werde ich/werden wir für eine ausreichende Kontodeckung zur Lastschrifteinlösung sorgen, andernfalls werde ich/werden wir etwaige Gebühren meiner/unserer Gebührener sowie der Fremdbank zahlen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN _____

BIC _____

Name des Geldinstituts _____

Ort/Datum _____

Unterschrift des/der Kontoinhabers/in _____

Bitte nur ausfüllen, wenn der Versicherungsnehmer/Antragsteller nicht der oben genannte Kontoinhaber ist.
Name, Straße und Hausnummer, Land, Postleitzahl und Ort

Vertragsdauer

Versicherungsbeginn
- 0 Uhr _____

Versicherungsablauf
- 24 Uhr _____

01.01.

Weicht der angegebene Ablauf von der angegebenen Dauer ab, so gilt der Ablauf als vereinbart. Bei mindestens einjähriger Dauer verlängert sich der Vertrag mit Ablauf der Vertragszeit von Jahr zu Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf der anderen Partei eine Kündigung in Schriftform zugegangen ist

Dauer:

1 Jahr (ohne Nachlass)

3 Jahre mit 10 % Nachlass
(nur bei Generali möglich)

Ein Versicherungsverhältnis, das für eine Dauer von mehr als drei Jahren eingegangen worden ist, kann zum Ende des dritten oder jedes darauf folgenden Jahres unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten gekündigt werden.

Zahlweise

jährlich

halbjährlich (3% Zuschlag)

vierteljährlich (5% Zuschlag)

Risiko

Betriebsbeschreibung:

Anzahl der Mitarbeiter: _____

Bruttojahreslohn- und gehaltssumme (LGS): _____

Jahresumsatz _____

Beauftragen Sie Subunternehmen?

nein

ja und der Anteil der Auftragssumme am Gesamtumsatz beträgt _____

%

Art der vergebenen Arbeiten: _____

Hinweis: Beträgt der Anteil der Subunternehmer-Beauftragung mehr als 30 % am Gesamtumsatz, so ist der Tarif nach Umsatz zu verwenden.

Lassen Sie sich von Subunternehmer(n) das Bestehen einer eigenen Betriebshaftpflichtversicherung nachweisen?

nein

ja

Betriebshaftpflicht-Versicherung

Grundversicherungssummen:

3.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

(generelle VSU)

5.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

(+ 12,5 % Zuschlag)

10.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden

(+ 30,0 % Zuschlag)

Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache dieser Versicherungssumme(n).

Selbstbeteiligung 250 EUR (generelle SB) 500 EUR (-15 % Nachlass) 1.000 EUR (- 25 % Nachlass) 0 EUR (+20 % Zuschlag)

Umweltrisiken *Umwelt-Haftpflichtversicherung:*
Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Betriebs-Haftpflichtversicherung gewählten Grundversicherungssumme für Personen- und Sachschäden.
Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Einfache dieser Versicherungssumme(n).
Umweltschadensversicherung:
Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Umwelt-Haftpflichtversicherung gewählten Grundversicherungssumme für Sachschäden.
Sublimits bestehen für die Ersatzleistung für Aufwendungen vor Eintritt des Versicherungsfalls, Kosten für die Ausgleichssanierung und für die Vorsorgeversicherung (siehe Versicherungsbedingungen).
Die Höchstersatzleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Einfache dieser Versicherungssumme(n).
 Zusatzbaustein 1 – gilt mitversichert
Zusatzbaustein 2 – nicht versichert (Anfragepflichtig) (Verwenden Sie hierzu den Risikoeffassungsbogen für Umweltrisiken)
Allgemeine Angaben zu den Umweltrisiken:
 Außer den gemäß Deckungskonzept mitversicherten Anlagen und den unten genannten Anlagen sind keine weiteren umweltrelevanten Anlagen vorhanden
 Es sind weitere umweltrelevante Anlagen vorhanden. Der Risikoeffassungsbogen für Umweltrisiken liegt bei
Sind Altlasten oder Vorschäden (Boden, Wasser oder Luft) bekannt?
 nein ja, (welche?) _____
Gibt es oder gab es auf Ihrem Betriebsgrundstück stillgelegte Tanks oder Anlagen, von denen eine Umweltgefährdung ausgegangen ist oder ausgehen könnte?
 nein ja, (welche?) _____

Private Risiken Die Grundversicherungssumme entspricht der zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungssumme vereinbarten Grundversicherungssumme Privat-Haftpflichtversicherung für _____

Vorversicherung/ Vorschäden Bestehen oder bestanden für die zu versichernden Risiken bereits eine Haftpflichtversicherung in den letzten 5 Jahren?
 nein ja, bei Gesellschaft _____
Versicherungs-Nr. _____
Ablaufdatum _____
Gekündigt von Versicherungsnehmer Versicherer
Sind in den letzten 5 Jahren bereits Schäden eingetreten?
 nein ja, Anzahl _____
Gesamtsumme _____
Größter Einzelschaden _____

Beitragsberechnung	Berechnungsgrundlage:	Beitragssatz	=	Jahresnettobeitrag
	_____ X _____	_____	=	_____
	+ Zuschläge _____		=	_____
	- Nachlässe _____		=	_____
	Gesamt-Jahresnettobeitrag (zzgl. Gesetzlicher Versicherungssteuer und ggf. Ratenzuschlag)			_____

Sonstiges

Empfangsbestätigung Hiermit bestätige ich, dass mir die Vertragsunterlagen gemäß Ziffer III der Wichtigen Hinweise (auf der Folgeseite dieses Formulars) zur Kenntnis gebracht wurden.
Über das 14-tägige Widerrufsrecht gemäß Ziffer VI der Wichtigen Hinweise wurde ich in Kenntnis gesetzt.
Außerdem bin ich darüber informiert, dass die Einwilligungsklausel nach dem BDSG sowie die sonstigen Vereinbarungen gemäß den Wichtigen Hinweisen Vertragsinhalt sind.
Auf die Folgen wegen Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflichten nach § 19 Abs. 5 VVG wurde gesondert hingewiesen.
 Eine gültige Maklervollmacht liegt vor.

Unterschriften

Datum _____

Unterschrift(en) Vermittler/Antragsteller _____

Bitte beachten Sie:

Versicherungsmakler mit Vollmacht können die Vertragsunterlagen gemäß § 7 VVG für den Antragsteller in Empfang nehmen (**Stellvertretermodell**). Bitte bestätigen Sie für diesen Fall das Vorliegen einer entsprechenden Vollmacht. Sofern keine Vollmacht vorliegt, müssen dem Antragsteller rechtzeitig vor seiner Unterzeichnung die Unterlagen gemäß § 7 VVG in Textform übergeben werden. Bitte bestätigen Sie die Übergabe der Unterlagen durch entsprechende Unterschrift auf dem Antrag (**Antragsmodell**).

I. Verbraucherinformationen

Umfang des Versicherungsschutzes

Den Umfang des Versicherungsschutzes entnehmen Sie bitte dem Angebot, dem Antrag bzw. dem Versicherungsschein.

Versicherer

Versicherer für die Haftpflichtversicherung ist, wenn im Antrag angegeben, die **Generali Versicherung AG**. Sämtliche Erklärungen, Mitteilungen und Anzeigen sowie die Erhebung von Ansprüchen auf Versicherungsleistungen sind an die folgende Anschrift zu richten:

Generali Versicherung AG, Adenauerring 7-11, 81737 München
oder an das Backoffice:

AMEXPool AG, Im Mittelfeld 19, 79426 Buggingen

Versicherer für die Haftpflichtversicherung ist, wenn im Antrag angegeben, die **W. R. Berkley Europe AG**. Sämtliche Erklärungen, Mitteilungen und Anzeigen sowie die Erhebung von Ansprüchen auf Versicherungsleistungen sind an die folgende Anschrift zu richten:

W. R. Berkley Europe AG, Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29, 50672 Köln
oder an das Backoffice:

AMEXPool AG, Im Mittelfeld 19, 79426 Buggingen

Durchsicht des Vertrages

Nach Unterzeichnung des Antrages wird dem Antragsteller die Durch- oder Abschrift des Versicherungsantrages sofort ausgehändigt.

Geltendes Recht

Auf den Versicherungsvertrag findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

Service

Es ist unser Ziel, Sie als Kundin/Kunde zufrieden zu stellen. Zuständig für die mit Ihrem Versicherungsvertrag in Zusammenhang stehenden Wünsche sind Ihre Vermittlerin oder Ihr Vermittler sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Hauses. Falls es dennoch einmal zu Reklamationen kommt, stehen Ihnen zur Verfügung:

- Ihre Vermittlerin/Ihr Vermittler
- die AMEXPool AG
- der Vorstand des entsprechenden Versicherers
- die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Bereich Versicherungen -, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
- der Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin

II. Zahlungsmodalitäten, Nebengebühren, Haftungsbeginn

Die Haftung des Versicherers beginnt mit der Einlösung des Versicherungsscheins, jedoch nicht vor dem darin festgesetzten Zeitpunkt. Bei Erteilung eines SEPA-Mandats können bis auf Widerruf die am Fälligkeitstag jeweils gültigen Beiträge von dem angegebenen Bankkonto zugunsten des entsprechenden Versicherers eingezogen werden. Das SEPA-Mandat gilt auch für Ersatzverträge. Der Erstbeitrag bzw. ein eventueller Mehrbeitrag wird bis zur Vorlage des Versicherungsscheins gestundet. Die gesetzliche Versicherungssteuer ist in dem Rechnungsbetrag enthalten. Die Gebühren für Mahnungen betragen (zur Zeit) 2,56 EUR, für Lastschriftrückläufer (zur Zeit) 7,67 EUR. Des Weiteren fällt eine angemessene Geschäftsgebühr bei Rücktritt vom Vertrag wegen Nichtzahlung des Erstbeitrages an. Hierzu verweisen wir auf § 37 Abs. 1 des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) in Verbindung mit den dem Vertrag zugrunde liegenden Bedingungen.

Bei Ratenzahlung werden folgende Zuschläge erhoben:

halbjährlich = 3 %, vierteljährlich = 5 %, Mindestbeitrag pro Rate 60 EUR.
Der Beitrag wird dann in halb- bzw. vierteljährlichen Raten entrichtet. Die ausstehenden Beitragsraten gelten als gestundet. Die noch ausstehenden Beträge des laufenden Versicherungsjahres werden sofort fällig, wenn der Versicherungsnehmer mit einer Zahlung in Verzug gerät oder eine Schadenzahlung fällig wird.

III. Vertragsgrundlagen

Die gegenseitigen Rechte und Pflichten regeln sich nach dem Antrag, den gesetzlichen Bestimmungen und den nachstehenden Bedingungen:

Generali Versicherung AG:

- Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung (AHB) - AH 0372 07.2012
- Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Umweltschadensversicherung (USV) - AH 0270 07.2012
- Besondere Bedingungen und Risikobeschreibungen für die Betriebshaftpflichtversicherung (BHV) für Betriebe des Bauhaupt- und Baunebengewerbes – ars protéc ‘15 (Stand 01.2016)
- Besondere Bedingungen und Risikobeschreibung zur Privat- und privaten Tierhalter-Haftpflichtversicherung AH 7000 07.2013
- Zusatzbedingungen zur Betriebshaftpflichtversicherung für die Nutzer von Internet-Technologien – AH 2902 01.2009
- Zusatzbedingungen zur Privat- sowie Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung für die Versicherung der Haftpflicht aus Gewässerschäden – Anlagenrisiko – AH 3052 8/07.2012
- Kunden- und Vertragsinformation – AMEX

W. R. Berkley Europe AG:

- Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung (AHB) - AHB WRB 10 Stand 01.07.2010
- Besondere Bedingungen und Risikobeschreibungen für die Betriebshaftpflichtversicherung (BHV) für Betriebe des Bauhaupt- und Baunebengewerbes – ars protéc ‘15 WRB (Stand 01.2016)

- Besondere Bedingungen und Risikobeschreibung zur Haftpflicht-Versicherung für Privatpersonen und Tierhalter - PHB WRB 300 Stand 01.07.2011
- Kunden- und Vertragsinformation – AMEX

IV. Gültigkeit der Vertragsunterlagen

Die Vertragsunterlagen werden zweimal pro Kalenderjahr, jeweils zum 01. Januar und 01. Juli aktualisiert. Liegt das Datum der Antragstellung (Antragsdatum) zwischen dem 01. Januar und 30. Juni eines Kalenderjahres, sind die Vertragsunterlagen mit dem Standsdatum 01. Januar des aktuellen Kalenderjahres gültig. Liegt das Antragsdatum zwischen dem 01. Juli und dem 31. Dezember eines Kalenderjahres, sind die Vertragsunterlagen mit dem Standsdatum 01. Juli des aktuellen Kalenderjahres gültig.

V. Wechsel des Versicherers:

Die AMEXPool AG ist berechtigt, jederzeit, ohne Zustimmung des Versicherungsnehmers zur nächsten Hauptfälligkeit des Versicherungsvertrages, den Versicherer zu wechseln. Dies ist jedoch nur möglich, bei gleich bleibendem Versicherungsschutz und bei gleich bleibender Prämie / gleich bleibendem Prämienersatz. Der Wechsel des Versicherers ist dem Versicherungsnehmer spätestens innerhalb von 4 Wochen nach erfolgtem Wechsel, mitzuteilen. Der Wechsel des Versicherers begründet kein Recht auf ein außerordentliches Kündigungsrecht.

VI. Widerrufsrecht gemäß §§ 8 und 9 VVG

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt, wenn Ihnen der Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich unserer Allgemeinen Versicherungsbedingungen sowie die Vertragsinformationen (Produktinformationsblatt bei Verbrauchern und Versicherungsinformationen) und diese Belehrung zugegangen sind. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Bitte richten Sie Ihren Widerruf an die AMEXPool AG, Im Mittelfeld 19, 79426 Buggingen oder per Fax an 07631 364020 oder die E-Mail-Adresse info@amex-online.de.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet Ihr Versicherungsschutz und wir erstatten Ihnen den Teil Ihres Beitrags, der auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfällt. Den Teil Ihres Beitrags, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, können wir einbehalten, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Haben Sie eine solche Zustimmung nicht erteilt oder beginnt der Versicherungsschutz erst nach Ablauf der Widerrufsfrist, erstatten wir Ihnen Ihren gesamten Beitrag. Beiträge erstatten wir Ihnen unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Ihr Widerrufsrecht ist ausgeschlossen, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt wurde, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Widerrufen Sie einen Ersatzvertrag, so läuft Ihr ursprünglicher Versicherungsvertrag weiter. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen mit einer Laufzeit von weniger als einem Monat.

VII. Einwilligungsklausel nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Sie willigen ein, dass die AMEXPool AG, Ihr Vermittler und der Versicherer im erforderlichen Umfang Daten, die sich aus den Antragsunterlagen oder der Vertragsdurchführung (Beiträge, Versicherungsfälle, Risiko-/Vertragsänderungen) ergeben, an Rückversicherer zur Beurteilung des Risikos und zur Abwicklung der Rückversicherung sowie zur Beurteilung des Risikos und der Ansprüche an andere Versicherer und an den Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. zur Weitergabe dieser Daten an andere Versicherer übermittelt. Die Einwilligung gilt auch unabhängig vom Zustandekommen des Vertrages sowie für entsprechende Prüfungen bei anderweitig beantragten (Versicherungs-) Verträgen und bei künftigen Anträgen.

Sie willigen ferner ein, dass die AMEXPool AG sowie der Versicherer und die mit ihm konzernmäßig verbundenen Unternehmen Ihre allgemeinen Antrags-, Vertrags- und Leistungsdaten in jeweils gemeinsamen Datensammlungen führen und Ihren Vermittler weitergeben, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung Ihrer Versicherungsangelegenheiten dient.

Darüber hinaus willigen Sie ein, dass Ihre Vertrags- und Schadendaten – dies sind beispielsweise Angaben im Antrag, auch Gesundheitsdaten, versicherungstechnische Daten wie Vertragslaufzeit, Versicherungssumme oder Bankverbindung sowie erforderlichenfalls Angaben eines Dritten, z. B. eines Vermittlers, Sachverständigen oder eines Arztes (u. a. Behandlungsberichte) – beim Versicherer zum Zwecke der Schadenbearbeitung verarbeitet, insbesondere an diese übermittelt und dort verwendet werden. Gesundheitsdaten dürfen außerdem nur an Personen- und Rückversicherer übermittelt werden; an Ihren Vermittler dürfen sie nur weitergegeben werden, soweit es zur Vertragsgestaltung erforderlich ist.

Außerdem willigen Sie ein, dass die AMEXPool AG und der Versicherer zur Antrags-, Angebots-, Vertrags- und Leistungsabwicklung Informationen über Ihr allgemeines Zahlungsverhalten einholen. Dies kann auch erfolgen durch ein Unternehmen im Konzern des Versicherers oder eine Auskunftstelle (z.B. Bürgel, Infoscore, Creditreform, SCHUFA). Ebenso dass der Versicherer oder Auskunftstelle zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung eine auf der Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren erzeugte Einschätzung Ihrer Zahlungsfähigkeit bzw. der Kundenbeziehung (Scoring) einholt.

Ohne Einfluss auf den Vertrag und jederzeit widerrufbar willigen Sie weiter ein, dass Ihr Vermittler allgemeinen Antrags-, Vertrags- und Leistungsdaten darüber hinaus für die Beratung und Betreuung auch in sonstigen Finanzdienstleistungen nutzen darf. Diese Einwilligung gilt nur, wenn Sie vom Inhalt des Merkblattes zur Datenverarbeitung Kenntnis nehmen konnte, das Ihnen zusammen mit den Antragsunterlagen überlassen wird.

VIII. Schlussklärung

Bitte prüfen Sie die Angaben und Erklärungen, die Sie oder der Vermittler für Sie in diesen Antrag oder in andere Schriftstücke geschrieben haben, auf Richtigkeit und Vollständigkeit, sonst gefährden Sie Ihren Versicherungsschutz. Der Antragsteller bestätigt, dass seine Erklärungen zu den Gefahrumständen vollständig schriftlich niedergelegt wurden. Unrichtige Beantwortung vorstehender Fragen nach Gefahrumständen sowie arglistiges Verschweigen auch sonstiger Gefahrumstände können den Versicherer berechtigen, den Versicherungsschutz zu versagen. Nebenabreden gelten nur, wenn sie von der Gesellschaft bestätigt worden sind.